



# AKKREDITIERUNGSABSCHLUSSBERICHT zum Bachelorstudiengang „Tourismusmanagement“ der Hochschule Zittau/Görlitz

## Inhaltsverzeichnis

1. Stammdatenblatt des Studiengangs .....	2
2. Kurzbeschreibung des Studiengangs .....	2
3. Akkreditierungsstatus .....	3
4. Prüfende und Entscheidungsgremium .....	4
5. Akkreditierungsverfahren .....	5
6. Kurzzusammenfassung der Qualitätsbewertung .....	5
7. Akkreditierungsentscheidung .....	6
8. Impressum .....	7

## 1. Stammdatenblatt des Studiengangs

<b>Studiengangsbezeichnung</b> (Deutsch/Englisch):	Tourismusmanagement / Tourism Management	
<b>Abschlussgrad:</b>	Bachelor of Arts (B.A.)	
<b>Regelstudienzeit:</b>	6 Semester	
<b>Anzahl der ECTS-Leistungspunkte:</b>	180	
<b>Studienbeginn:</b>	Wintersemester	
<b>Studienform/-profil:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> dual	<input type="checkbox"/> berufsbegleitend <input type="checkbox"/> zulassungsbeschränkt <input type="checkbox"/> Joint-Degree <input type="checkbox"/> Double-Degree
<b>Fakultät:</b>	Management- und Kulturwissenschaften	
<b>Kooperationspartner:</b>	-	
<b>Studienort:</b>	Görlitz	
<b>Veranstaltungs-/Lehrsprache:</b>	Deutsch	
<b>Erstimmatrikulation:</b>	Wintersemester 2000	
<b>Anzahl der Studienplätze</b> (Kapazität je Semester):	25	
<b>Anzahl der Module:</b>	35 Module	
<b>Studiendekanin:</b>	Prof. Dr. rer. pol. Jana Stolz-Römmermann Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Management- und Kulturwissenschaften 02826 Görlitz, Brückenstraße 1, Tel. +49 3581 374-4655, E-Mail: jana.stolz@hszg.de	
<b>Studiengangsbeauftragte:</b>	Prof. Dr. rer. pol. Jana Stolz-Römmermann Hochschule Zittau/Görlitz, Fakultät Management- und Kulturwissenschaften 02826 Görlitz, Brückenstraße 1, Tel. +49 3581 374-4655, E-Mail: jana.stolz@hszg.de	
<b>Webseite der Hochschule:</b>	<a href="https://www.hszg.de">https://www.hszg.de</a>	
<b>Webseite der Fakultät:</b>	<a href="https://f-mk.hszg.de">https://f-mk.hszg.de</a>	
<b>Webseite des Modulkataloges:</b>	<a href="https://web1.hszg.de/modulkatalog">https://web1.hszg.de/modulkatalog</a>	

## 2. Kurzbeschreibung des Studiengangs

Der Bachelor-Studiengang Tourismusmanagement in Verantwortung der Fakultät Management- und Kulturwissenschaften qualifiziert Studierende zu praxisorientierten Fach- und Führungskräften im mittleren Management der Tourismuswirtschaft. Das generalistische Konzept

vereint Betriebs-, Tourismus- und Freizeitwissenschaften. Durch ein verpflichtendes, ausland-orientiertes Praxissemester, Sprachmodule und enge Kontakte zur Praxis wird eine hohe Berufsfeldorientierung gewährleistet. Wahlpflichtmodule im 5. Semester ermöglichen individuelle Spezialisierungen.

Der Studiengang hat das Ziel, auf dem Gebiet des Tourismus kreative Wirtschafts- und Freizeitexperten auszubilden. Das interaktive Erlernen und Entwickeln von kreativen Lösungswegen und -methoden, die interdisziplinäre Ausbildungsgestaltung durch wirtschaftswissenschaftliche, sozial- und verhaltenswissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Disziplinen sowie die Integration der Kommunikationswissenschaften und deren praktische Nutzung, das Verbinden von generalisiertem und fachspezifischem Wissen unter gestalterischer Mitwirkung der Studierenden entwickeln ein neues und zukunftssträchtiges Handlungswissen und die Fähigkeit, dieses umzusetzen.

Ausbildungsgegenstand und Einsatzgebiet für die Absolventen & Absolventinnen sind die verschiedensten Bereiche der Tourismuswirtschaft, Tourismusinstitutionen, Tourismusverwaltungen und nicht zuletzt Tourismuspolitik. Innovative, risikofreudige und verantwortungsbewusste Absolventen & Absolventinnen finden Einsatzchancen im unteren und mittleren Management, vor allem:

1. bei den national und global agierenden Leistungsträgern der Tourismuswirtschaft, wie z. B. bei Gastgewerbebetrieben, Touristinformationen, Kurverwaltungen, Tourismus-Marketing-Betrieben, Freizeitzentren, Veranstaltungsbetrieben, gesundheitstouristischen Betrieben, Reiseveranstaltern, Reisebüros, Verkehrs-betrieben,
2. bei staatlichen und privaten Institutionen, Verwaltungen, Vereinen, Verbänden auf Orts-, Regional-, Landesebene bis zur Bundesebene und zunehmend im europäischen und im Weltmaßstab,
3. in Freizeit- und Kultureinrichtungen sowie Einrichtungen der Freizeitpädagogik und der Animation,
4. in Unternehmens- und Regionalberatungen für den Tourismus und
5. in der Aus- und Weiterbildung für das Gebiet des Tourismus.

Die Absolventen & Absolventinnen sind in der Lage, durch die Vermittlung und Erprobung von Problembewusstsein, Kritik- und Erneuerungsfähigkeit den ökonomischen und außerökonomischen Faktoren der Tourismus- und Freizeitwirtschaft neue Impulse zu verleihen und einen aktiven Beitrag zur Entwicklung eines wettbewerbsfähigen, effizienten, umweltverträglichen und sozialverantwortlichen Tourismus zu leisten.

### 3. Akkreditierungsstatus

<b>Art der Akkreditierung:</b>	Re-Akkreditierung
<b>Akkreditiert durch:</b>	Hochschule Zittau/Görlitz
<b>Datum der Akkreditierung:</b>	27.03.2026
<b>Akkreditierungsentscheidung:</b>	Akkreditierung ohne Auflagen
<b>Dauer der Akkreditierung:</b>	bis 28. Februar 2034
<b>weitere Studiengänge des Clusters:</b>	Internationales Tourismusmanagement (M.A.)

## 4. Prüfende und Entscheidungsgremium

### Review-Beirat (hochschulextern)

Gruppe A: Vertretung der Professorenschaft

Name	Hochschule
Prof. Dr.-Ing. Pamela Heise	Hochschule Coburg
Prof. Dr. Hartwig Bohne	SRH Hochschule (Standort Dresden)

Gruppe B: Berufspraxisvertretung

Name	Einrichtung
Andrea Kis	Landestourismusverband Sachsen e.V.

Gruppe C: Studierendenvertretung

Name	Hochschule
Florian Kreusel	Duale Hochschule Sachsen (Standort Breitenbrunn)

### Prüfende der Hochschule Zittau/Görlitz (hochschulintern)

Name	Struktureinheit
Dr. Peggy Sommer	Stabsstelle Hochschulentwicklung und Kommunikation, Bereich Qualitätsmanagement

### Review-Jury (hochschulintern)

Der Review-Jury als Entscheidungsgremium gehören an:

- als ständige Vertretung des Rektorats mit Stimmrecht: Prorektorin Bildung/Nachhaltigkeit Frau Prof. Dr. phil. Malgorzata Mackowiak,
- als stimmberechtigte Vertretung aus der Gruppe der Professorenschaft: Herr Prof. Dr.-Ing. Markus Fulland, Herr Prof. Dr. phil. Michel Constantin Hille, Herr Prof. Dr. rer. pol. Johannes Laser, Frau Prof. Dr. rer. pol. Jana Brauweiler, Prof. Dr.-Ing. Knut Meißner und
- als ständige Vertretung der Studierendenschaft mit Stimmrecht: Dipl.-Ing. (FH) Tom Richter

## 5. Akkreditierungsverfahren

Das Akkreditierungsverfahren wurde in folgenden Schritten durchgeführt:

- Beschluss des zuständigen Fakultätsrates zum Start des Studiengangsreviews sowie zur Besetzung des Review-Beirats
- Bereitstellung des Selbstberichts zum Studiengang nebst Anlagen durch die Fakultät
- Begutachtung der eingereichten Unterlagen durch den Review-Beirat und die Prüfende der Hochschule Zittau/Görlitz
- Durchführung der Vor-Ort-Sitzung am Campus Görlitz (Teilnehmende: Review-Beirat, interne Prüfende, Verantwortliche/Lehrende/Studierende aus dem Studiengang; mit Abgleich der Bewertungen und Festlegung von Schwerpunkten) am 04.12.2025 und 05.12.2025
- Protokollierung der Vor-Ort-Sitzung durch den Review-Beirat unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Fakultät
- Beschlussfassung zur Akkreditierung durch die Review-Jury der Hochschule Zittau/Görlitz am 27.03.2026

Grundlage der Begutachtung des Studiengangs und der Prüfung der Auflagenerfüllung im Falle einer Auflagenerteilung ist der Qualitätskriterienkatalog für Studiengänge der Hochschule Zittau/Görlitz. Dieser basiert auf (in der jeweils gültigen Fassung):

- der Sächsischen Studienakkreditierungsverordnung [SächsStudAkkVO]/der Musterrechtsverordnung [MRVO]

in Verbindung mit

- dem Sächsischen Hochschulgesetz [SächsHSG],
- dem Studienakkreditierungsstaatsvertrag,
- der Lissabon-Konvention,
- den Beschlüssen der Kultusministerkonferenz [KMK], insbesondere dem Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse [HQR] und dem Deutschen Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen [DQR], sowie
- spezifischen Kriterien der Hochschule Zittau/Görlitz [HSZG-intern].

## 6. Kurzzusammenfassung der Qualitätsbewertung

Die Prüfenden heben insbesondere folgende **Stärken des Studiengangs** hervor:

- Die Lernergebnisse sind klar formuliert und folgen den aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes. Die Aussagen werden durch eigene Erfahrungen und die Dritter gestützt. Ein breites Fächerportfolio stärkt die Employability.
- Im Studium ist ein umfassender Praxisbezug gegeben.
- Der Beirat wertschätzt die intensive Bewerbung des Studiums u.a. in Zusammenarbeit mit Schulen.
- Der Beirat lobt das Modul „Englisch für Tourismusmanagement“ auf Grund der Fachspezifik.
- Der Einbezug von KI-Tools in die Lehre ist vorbildlich und sollte unbedingt weiterverfolgt werden. Darüber hinaus bewertet der Beirat die Beachtung von KI im Rahmen der Leistungsbewertung als innovativ (geplante Einführung der Portfolioprfung).

- Das Studium ist durch eine hohe Studierendenzufriedenheit (Durchschnitts-Schulnote nach Abfrage: 1,7) auf Grund der persönlichen Betreuung, der Infrastruktur, der partizipativen Prozesse und der Wohnsituation gekennzeichnet.
- Der Beirat lobt das hohe Engagement der Lehrenden für die eigene Fort- und Weiterbildung aber auch für die inhaltliche Profilschärfung und Weiterentwicklung des Studiengangs.

Die Prüfenden sehen nach eingehender Prüfung der formalen und inhaltlichen Qualitätskriterien des Studiengangs gemäß Qualitätskriterienkatalog der Hochschule Zittau/Görlitz in folgenden Qualitätskriterien geringfügigen Verbesserungsbedarf in folgender Hinsicht:

- Kriterium 1.1: Qualifikationsziele und Berufsbefähigung
- Kriterium 1.2: Marktanalyse
- Kriterium 1.10: Modulbeschreibungen
- Kriterium 2.1: Fachliche und überfachliche Kompetenzen
- Kriterium 8.2: Studentische Mobilität
- Kriterium 9.3: Studienplatzkapazität

## 7. Akkreditierungsentscheidung

### **Akkreditierungsentscheidung der Review-Jury:**

#### **Akkreditierung ohne Auflagen und mit Empfehlungen**

#### **Empfehlungen**

Für den Studiengang „Tourismusmanagement“ (B.A.) hat die Review-Jury den Vorschlägen der Prüfenden folgend die folgenden Empfehlungen ausgesprochen:

1. Die Jury empfiehlt zu prüfen, ob die Zugänglichkeit des Fremdsprachen-Angebots entsprechend der Berufsbilder verbessert werden kann. [Krit. 2.1]
2. Die Jury empfiehlt, die betreffenden Modulbeschreibungen des Studiengangs hinsichtlich der Selbstlernzeiten und der Literaturhinweise – wo fehlend – zu ergänzen bzw. auf Aktualität zu überprüfen und ggf. anzupassen. [Krit. 1.10]
3. Die Jury empfiehlt, die Studierenden verstärkt über die Vorteile eines studienintegrierten Auslandsaufenthalts zu informieren. [Krit. 8.2]

Den Vorschlägen des Review-Beirats zu weiteren Kriterien (1.1, 1.2, 9.3) ist die Review-Jury nicht gefolgt.

## 8. Impressum

<b>Herausgegeben von</b>	<b>Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG)</b> Theodor-Körner-Allee 16 02763 Zittau Telefon: + 49 3583 612-0 E-Mail: info@hszg.de <a href="https://www.hszg.de">https://www.hszg.de</a>
<b>Verfassung/Gestaltung/ Ansprechperson</b>	<b>Hochschule Zittau Görlitz</b> <b>Stabsstelle Hochschulentwicklung und Kommunikation/ Bereich Qualitätsmanagement (RHK-Q)</b> Dr. Peggy Sommer Theodor-Körner-Allee 16 02763 Zittau E-Mail: p.sommer@hszg.de Tel.: + 49 3583 612-4725
<b>Erscheinungsdatum</b>	Mai 2026
<b>Bildnachweis</b>	./.